

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 30 (1923)

Heft: 2

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mit allen Einzelheiten vertraut, die mit dem Werdegang eines solchen Verkehrsunternehmens zusammenhängen. Unterstützt werden die Ausführungen des Verfassers durch ein erstaunlich reiches Bildmaterial, das dem Leser sowohl alle Stadien des Bahnbaus selbst, wie die Arbeitsvorgänge, die Hilfsmaschinen, die Streckenausrüstung, die Lokomotiven usw. vor Augen führt. Die farbige Tafel „Im Richtstollen des Lötschbergtunnels“ ist auch künstlerisch vollendet zu nennen. — Der nächste Beitrag führt uns in Wort und Bild ein modernes Eisenwalzwerk vor Augen und läßt uns die Geburt einer Schiene erleben, gleich packend in der von Artur Fürst stammenden Schilderung, wie in den jede Arbeitsstufe verdeutlichenden Bildern. Reizvoll ist die Feststellung am Schluß, wie sich der Arbeitsvorgang im Walzwerk in wenigen Jahrzehnten gewandelt hat. Drei Bilder erbringen dafür den Beweis: Adolf Menzels berühmtes Gemälde „Eisenwalzwerk“ mit dem dampfdurchwallten, von schwer arbeitenden Menschen erfüllten niedrigen Raum, Artur Kamps nicht minder berühmtes Bild „Im Walzwerk“, das schon bedeutend weniger Menschen, aber doch immer noch den starken Anteil der Handarbeit zeigt, schließlich eine farbige Tafel „Selbsttätiges Blockwalzwerk“, mit einem Blick in die fast menschenleere Walzwerkhalle der Kruppschen Friedrich-Alfred-Hütte, das Ganze ein prächtiger Beleg zum Thema „Mensch und Maschine“, mit dem Leitmotiv: Der Mensch wird frei.

Der reiche Inhalt dieser drei Lieferungen läßt uns den weiteren Heften mit Spannung entgegensehen. Wenn es — woran wir nicht zweifeln — dem Herausgeber gelingt, alle Beiträge auch fernerhin im Stoff wie in der Darstellung auf dieser Höhe zu halten und dazu ein Bildmaterial zu beschaffen, das wir in solcher Fülle nie vereinigt sahen, so wird in den „Taten der Technik“ ein Werk entstehen, das in der deutschsprachigen Literatur kein Gegenstück hat. Müssen wir es unter diesen Umständen unsern Lesern noch besonders zur Anschaffung empfehlen?

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z.

Avis. Unsere werten Mitglieder im Auslande möchten wir höflich bitten, die ihnen mit Postkarte bekannt gegebenen Beiträge, sofern dies nicht schon geschehen ist, dem Quästorat umgehend zu überweisen. Diejenigen Auslandmitglieder, welche Angehörige oder Bekannte in der Schweiz haben, bei denen die Beiträge erhoben werden können, ersuchen wir um Angabe der betreffenden Adressen.

Die werten Inlandmitglieder machen wir darauf aufmerksam, daß mit dem Versand der Nachnahmen für das 1. Semester 1923 in den nächsten Tagen begonnen wird.

An alle Mitglieder richten wir die höfliche Bitte, die fälligen Beiträge prompt einzuzahlen, wodurch dem Verein viel Spesen und Arbeit erspart und auch Verzögerungen in der Zustellung der Zeitung vermieden werden. Das Quästorat.

Redaktionskommission:

Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.

A. MEYER SÖHNE
Liestal 2124

Glasstangen

Spezialartikel für Seidenbandwebstühle

Katalog auf Verlangen

August Schumacher :-: Zürich 4
Teleph. Soltau 61.85 Badenerstr. 69-73

Dessins Industriels

Anfertigung von Dessins
Patrouen u. Karten jeder Art

Paris 1900 gold. Medaille

Größere Seidenweberei

sucht jungen, tüchtigen

Fabrikbureau-Chef

Verlangt werden Webschulbildung, gute Ferggstubenpraxis und Erfahrung im Zahltagswesen.

Offerten mit Photographie und Zeugnisabschriften unter Chiffre O F 8510 Z an **Orell Füßli-Annoncen**, Zürich, „Zürcherhof“. 2126

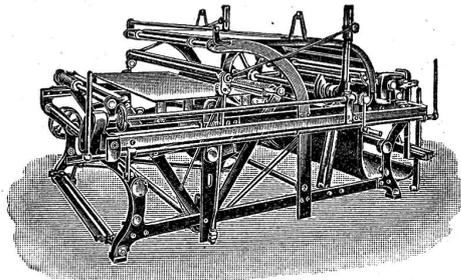
Gebr. G. & E. MAAG, Maschinenfabrik

Zürich 7

Eidmattstraße 10

SPEZIALITÄT:

Appreturmaschinen
Stoffroll- und
A. sbreitmaschinen
Spannrahmen für
in allen Längen
Lauende Spannrahmen
Calander 2032
Sengmaschinen
Reibmaschinen etc.



Stofflegemaschinen, Patent und Auslandpatente

Alfred Hindermann, Zürich 1 Chemische Produkte

Spezialitäten zur Verwendung in der Textilindustrie für Seide, Baumwolle, Wolle etc., wie **Gummi, Glycerin, Stärkeprodukte, Diastafor, Anilinfarben, Schwefel** und andere **Rohstoffe**, sowie **Hilfsprodukte** 2031

Chr. Mann • Waldshut Maschinen-Fabrik 2080 (Baden)



Spinn- u. Zwirnringe

aus bestem Qualitätsstahl, in allen Ausführungen und Dimensionen

Exakte Ausführung Gute Härte Hochfeine Politur

Gedrehte- und Stahlblechhalter - Maschinen für die Bearbeitung von Schappe- und Cordonnet-Seide sowie für Ramie - Spreaders, Etrages Rubanneurs neuesten Systems, Fallers - Doppelgängige und einfache Schrauben für Spreaders, Etrages und Rubanneurs

Grosse Seidenweberei

sucht

tüchtigen, technisch durchgebildeten

Obermeister

Bewerber, wenn möglich mit Webschulbildung, müssen mit Vorwerken und allen Stuhl-Systemen vollständig vertraut sein. 2125

Offerten unter Chiffre O F 8506 Z an **Orell**

Füssli-Annoncen, Zürich, „Zürcherhof“.

Mechanische Seidenweberei in Belgien

sucht tüchtigen, erfahrenen, unverheirateten

Webermeister

auf Rütli- und Schroers-Uni- und Lancierstühle für rohe und stranggefärbte, glatte und Krawatten-Artikel.

Nur ausführliche, schriftliche Anmeldungen von solchen Anwärtern, die in der Lage sind, völlig selbständig zu arbeiten, können Berücksichtigung finden, und werden erbeten unter Chiffre T 2123 Z an **Orell Füssli-Annoncen** Zürich, „Zürcherhof“.